Anerkannter Paderborner Musikpädagoge:

Jürgen Boelsen neuer Leiter der Musikschule

Paderborn (mz). Mit Wirkung zum 1. April hat der Rat Jürgen Boelsen (35) zum neuen Leiter der Städtischen Musikschule bestellt. Nach Informationen der NEUEN WESTFÄLISCHEN fiel diese Entscheidung, die erst für die Ratssitzung am kommenden Donnerstag erwartet wurde, bereits in der außerordentlichen Ratssitzung am 30. März. In der Endausscheidung unter den über 60 Bewerbern war zum Schluß neben Boelsen als zweiter Paderborner Kandidat nur noch der stellvertretende Musikschulleiter Thomas Keikutt vertreten.

Der bisherige Leiter der Musikschule Eugen Spratte war nach fast 26 Jahren am 31. März in den Ruhestand gegangen. Mit Jürgen Boelsen übernimmt jetzt ein langjähriges Mitglied des Paderborner Kollegiums die neue Leitung. Als "Elsener Junge" erhielt Boelsen seine musikalische Ausbildung bei der damaligen Jugendmusikschule. Nach dem Abitur entschloß

sich Boelsen zum Studium an der Detmolder Musikhochschule, an das sich die jetzige Anstellung als Dozent an der Städtischen Musikschule für die Instrumente Violine und Viola anschloß. Darüberhinaus hat Boelsen seit einigen Jahren einen Lehrauftrag an der Paderborner Uni-GH.

Sein Organisationstalent zeigte sich besonders in der Mitarbeit beim Orchester der Musikschule, das Boelsen vor zwei lahren übernahm. 1985 trat Boelsen die Leitung des Bundesschützen Musikkorps Elsen an. Mit der Gründung des "Sinfonischen Blasorchesters" setzte Boelsen weitere Akzente durch den Zusammenschluß halbprofessioneller Musiker aus den verschiedenen Blasorchestern des Hochstifts. Nach einer mehrjährigen Mitarbeit im Collegium musicum des Motettenchores, setzte sich Boelsen (von 1986 bis 1992 dessen Dirigent) für den konsequenten Ausbau zum Sinfonicorchester ein.